Pro Audito Bern

VEREINS NEWS

April bis Juli 2025

Damit wir verstehen,
was wir gehört haben.

Adressen

Pro Audito Bern

Sekretariat Pro Audito Bern
Carole Mori
Belpstrasse 26
3007 Bern
077 266 10 17
info@proaudito-bern.ch
www.proaudito-bern.ch

Präsident
Christoph Künzler
Mittelholzerstrasse 76
3006 Bern
031 932 01 66
christoph.kuenzler@proaudito-bern.ch

Vizepräsident
Othmar Lehmann
Schmiedgasse 9
6430 Schwyz
079 406 02 69
othmar.lehmann@proaudito-bern.ch

Finanzverantwortlicher
Martin Graeter
Guldifeld 61
3182 Ueberstorf

Weitere Vorstandsmitglieder
Rolf Balli
Anči Grossenbacher
Eva Hofstetter
Antoinette v. Werdt
Carole Mori

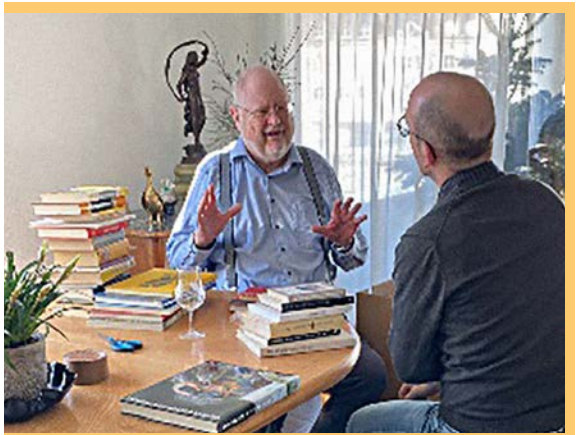
Vertrauensperson
für Fürsorgefonds
Hedwig Lüthi
Morgenstrasse 70
3018 Bern
031 381 54 63
hedi.luethi@sunrise.ch

Geschäftsführer
Geschwister-Roos-Fonds
Alfred Pauli
Chutzenstrasse 67
3007 Bern
079 228 68 86
viacivetta@bluewin.ch

Postkonto
30-3555-8 Pro Audito
Bern
IBAN CH40 0900 0000
3000 3555 8
Postfinance
3030 Bern

QR-Code für Bank/
PostFinance

Editorial



Othmar Lehmann mit einem, der ihm behilflich ist. Und er philosophiert – und räumt auf!

« Von der ‹Vereins-post› zu den ‹Vereins-NEWS› »

Liebe Mitglieder

Othmar Lehmann, seines Zeichens Vizepräsident Pro Audito Bern, ist zur Zeit am Aussortieren von (alten aber auch liebgewonnenen) Büchern. Dies im Hinblick auf seinen baldigen Umzug in das Alterszentrum «Acherhof» in Schwyz. Es gilt, sich nebst überholten Büchern von altem Kram zu trennen, denn im «Acherhof» sind meine Platzverhältnisse auf eine Person angelegt. Dafür bietet sich vom Zimmer im Attika-Geschoss aus eine atemberaubende Aussicht in den Tal-Kessel von Schwyz.

Leute, die ins Altersheim zügeln, wissen es zu schätzen, dass sie dort eine Atmosphäre und Gegenstände vorfinden, die sie an früher, oder wie man zu sagen pflegt, «an die guten alten Zeiten» erinnern. Deshalb hat es auch antike Sofas, Stühle, Tische, Fauteuils, Lampen. Gar eine alte versenkbare SINGER-Nähmaschine befindet sich im Korridor. Die Leute hängen an der Vergangenheit bzw. an Vergangenem und sträuben sich gegen alles Neuzeitliche.

Im Sommer 2024 wurde dank dem Einsatz von Carole Mori und vorab auf Initiative der relativ jungen, zu uns gestossenen (und ab der Mitgliederversammlung 2024 zum Vorstandsmitglied gewählten) Eva Hofstetter unsere bisherige «Vereinspost» durch die neu gestalteten «Vereins-News» abgelöst. **Ich möchte beinahe sagen: «Alt macht Halt; Jung gibt Schwung»!** Mit neuem Outfit, neuem Format, neuer Darstellung, mit vielen bunten Farben, geht es in die Zukunft.

Das Ziel von Eva, ihres Zeichens erfahrene Graphic Designerin, war, die alte Vereinszeitschrift vom alten «Mief» zu befreien und zu schauen, dass sie moderner, aktueller und vor allem «peppiger» daherkommt.

Von diversen Mitgliedern bekamen wir zu hören, dass es vielen sehr gut gefällt. Als erster hat sich unser bewährter alt Vizepräsident Fred Pauli geäussert und geschrieben, es sei sehr begrüssenswert, dass nunmehr ein frischer Wind weht.

VOR HER

Und Fred hat mit seinem Gestaltungssinn und seinem bisweilen kritischen Urteilsvermögen längst seine Kompetenz bewiesen. Er hat mit Hedi Lüthi und mit mir zusammen im Jahr 2014 das umfangreiche Buch zum Jubiläum «100 Jahre Pro Audito Bern» verfasst.

NACH HER

Es wurde gefragt, ob die neuen «Vereins-News« nicht teurer geworden seien, als die seinerzeitige «Vereinspost».

Fazit ist: Die Druckkosten fallen tiefer aus, dafür steigt der Arbeitsaufwand. Das wollen wir gerne in Kauf nehmen, denn wir müssen in der heutigen Zeit unbedingt präsent und attraktiv bleiben.

Da ist leider unsere Homepage nicht mehr ganz so zeitgemäss. Höchste Zeit für Verbesserungen! Wir sind im Gespräch mit Pro Audito Schweiz und wollen versuchen, im 2025 nebst anderen Pro Audito-Vereinen neu als Unterseite von Pro Audito Schweiz im Internet zeitgemäss, modern und aktuell aufzutreten.

Beim Umzug ins Altersheim wird Klassisches, Ausgedientes, Überholtes, Antiquitiertes soweit möglich gerne beibehalten.

Wir aber vom Vorstand Pro Audito Bern konnten uns mit dem Vorschlag von Eva Hofstetter und den neuen «Vereins-News» sofort anfreunden. Einige wenige Stimmen fragten sich höchstens, was die Mitglieder wohl zu dieser Umstellung sagen werden.

Und wenn wir bislang nur Positives vernommen haben, sagen Sie uns bitte, wenn Sie anderer Meinung sind.

Othmar freut sich auf allfällige kritische (und lobende!) Zuschriften via othmar.lehmann@proaudito-bern.ch oder per *«Schneckenpost»*.

Vielen Dank und herzliche Grüsse

Kiss

Othmar Lehmann,
Vizepräsident Pro Audito Bern

Vereinsausflug 2025

…ab in die jurassischen Freiberge!

save the Date

Wir laden Euch recht herzlich zu unserem spannenden Vereinsausflug 2025 ein!

Mit dem DYSLI-Car geht's in die jurassischen Freiberge (Franches-Montagnes) inkl. einer Kutschenfahrt mit 4 Planwagen.

Bei diesem Ausflug nehmen wir es wieder gemütlich und uns verwöhnen lassen. Rücksicht genommen wird auch auf all diejenigen, welche nicht so gut zu Fuss sind.

Programm

Ab 7:15 Uhr
Besammlung: Bern, Hodlerstrasse 8
(vor dem Kunstmuseum).

7:30 Uhr
Fahrt ab Bern, beispielsweise via Murten – Müntschemier – Ins bis nach Marin-Epagnier.

8:30 Uhr
ca. Ankunft beim Restaurant-Auberge de la Tène,
2074 Marin Epagnier (Kaffeehalt).

9:15 Uhr

Weiterfahrt via Neuenburg–Vue des Alpes–
La Chaux-de-Fonds nach Le Peu-Péquignot/Le Noirmont.

10:15 Uhr
ca. Ankunft beim Hof «Elevage du Peupé» der Familie Boichat.

Peu-Péquignot ist ein sehr beliebter Weiler, umgeben von ausgedehnten Weiden auf 1000 Metern Höhe mit Blick auf das Dorf Le Noirmont. In Peu-Péquignot züchtet die Familie Boichat seit mehr als 30 Jahren Pferde der Rasse Freiberg. Der Hof umfasst 35 Hektar Wiese und beherbergt rund fünfzig Pferde.

Und dann: umsteigen auf die 4 bestellten Planwagen!

10:30 Uhr
Start der Kutschenfahrt durch die herrliche Landschaft der Freiberge. Dauer ca. 1¼ Std.

Besammlung: Hodlerstrasse 8 in Bern (vor dem Kunstmuseum)

Datum: Samstag, 21. Juni 2025

Zeit: 7.15 Uhr bis ca. 18.30 Uhr

Mittagessen:

Truite fumée du Doubs & bouquet de salades de saison
(Geräucherte Forelle aus dem Doubs
und saisonales Salatbouquet)

* * *

Jambon à l'os, röstis ou frites, légumes de saison
(Schinken am Knochen, Rösti oder Pommes frites,
saisonales Gemüse)

* * *

Vacherin glacé (parfum au choix)
(Vacherin-Glacetorte (verschiedene Aromen)

Vegi-Menu:

Rösti végétariens
(röstis, poêlée de légumes et champignons)

(Vegetarische Rösti zusammen mit Gemüse und Pilzen)

Bitte auf Anmeldetalon vermerken

11:45 Uhr
ca. Ankunft zurück beim Hof, kurzer Spaziergang, ca. 50 Meter zur Auberge du Peu-Péquignot (www.aubergedupeupe.ch).

12:15 Uhr
Gemeinsames Mittagessen, bei schönem Wetter auf der Terrasse (siehe Bild auf vorheriger Seite).

ca. 14:30 Uhr
ca. Fahrt zum Etang de la Gruère, La Theurre, Saignelégier.

ca. 15:00 Uhr
Ankunft beim Parkplatz vom Etang de la Gruère.

Zeit für einen Spaziergang zum Weiher Etang de la Gruère bzw. Verweilen im Restaurant in La Theurre im Restaurant Couronne/Krone. Dieses ist 400 Meter oberhalb vom Etang de la Gruère (30 Plätze sind reserviert).

Der Etang de la Gruère ist ein Naturschutzgebiet von gesamtschweizerischer Bedeutung und ein wahres Paradies für Naturliebhaber.

Der rund um den See angelegte Wanderweg lädt dazu ein, seine aussergewöhnliche Flora und Fauna zu entdecken.

ca. 16:30 Uhr
ca. Rückfahrt beispielsweise via Orpund – Büren an der Aare – Rapperswil – Münchenbuchsee oder via Biel – Kappelen – Seedorf – Meikirch zurück nach Bern.

ca. 18:30 Uhr
Ankunft in Bern, Hodlerstrasse 8 (vor Kunstmuseum).

WICHTIG für die Reise!

Kostenbeitrag: Mitglieder Pro Audito Bern und Partnerin/Partner Fr. 60.– / anderweitige Gäste Fr. 70.–

Bezahlung im Car: Vereinsgutscheine und REKA-Checks können an Zahlung gegeben werden. Was an Unkosten anfällt und nicht durch die Kostenbeiträge der Teilnehmenden gedeckt ist, übernimmt die Vereinskasse.

Reisebegleitung: Evelyne Dietrich von DYSLI-Reisen, Anči Grossenbacher, Mitglied des Vorstandes und Othmar Lehmann, Vizepräsident Pro Audito Bern

Anmeldung: Schriftlich mit der beiliegenden Anmeldekarte bis (vor dem 1. Juni 2025) an unser Sekretariat (Frau Carole Mori, Vorstandsmitglied und Vereinssekretärin Pro Audito Bern). Es erfolgt wie üblich keine Anmeldebestätigung.

Für Gehbehinderte kann für am Morgen und/oder am Abend ein Fahrzeug von NOVA-Taxi (zulasten des Vereins) organisiert werden. Die Abholzeit am Wohnort wird von Othmar Lehmann entweder per Telefon, SMS, WhatsApp oder mittels A-Post bekanntgegeben.

Tages-Telefon: 079 406 02 69 (Othmar Lehmann)

Wir freuen uns auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auf eine – wie immer – muntere und fröhliche Reise-Schar!

Die Organisatorin / Der Organisator:
Anči Grossenbacher / Othmar Lehmann

Ferienwoche 2025
in Oberägeri

Das Hotel Ländli liegt direkt am Ägerisee und hat sogar eine eigene Schiffsstation. Ausserdem verfügt das Hotel über eine Wellnessanlage unter anderem mit Whirlpool, Sauna und Dampfbad. Diese steht den Hotelgästen gratis zur Verfügung.

Die Umgebung des Ägerital lädt ein zu Wanderungen mit schönem Ausblick, einen Ausflug ins Dorf Oberägeri oder eine Schifffahrt auf dem Ägerisee.

Auf Ihre Anmeldung freut sich das Team der Ferienwoche.

Daten	Samstag, 16. – 23. August 2025
Ort	Hotel Ländli, Oberägeri
Kosten	**Hotelzimmer mit Halbpension** CHF 1600.– für Nichtmitglieder CHF 800.– für Mitglieder IGGH / Pro Audito Bern **Pauschale Ausflüge während der Woche** CHF 50.– ohne Vergünstigung CHF 25.– TN mit Halbtax CHF 10.– TN mit GA oder Begleitausweis **zusätzlich** Anteil An- und Abreise (Betrag ändert sich je nach Anzahl Teilnehmende)
Anmeldeschluss	30. April 2025 Ihre rasche Anmeldung erleichtert uns die Planung. Anmeldung unter info@iggh.ch (Vermerk Nr. 2540 Ferienwoche 2025)

Hörbaum-Tafeln
jetzt bestellen!

Sie werden immer beliebter und haben bereits Kult-Status erreicht:
Unsere Hörbaum-Tafeln mit einem Comic des bekannten Künstlers Walti Hollenstein.

Möchten auch Sie eine Tafel im Format 20 × 30 cm aufhängen?

Jetzt bestellen (gratis) bei PAB:
info@proaudito-bern.ch

Regionale Sprechstunde für CI

Alles rund um das CI (Cochlea Implantat)

Hören Sie trotz Hörgerät nicht mehr gut?

Haben Sie sich schon einmal überlegt, ob ein Cochlea Implantat (CI) für Sie in Frage kommt? Oder kennen Sie jemanden in Ihrem Umfeld, der sich mit dieser Frage beschäftigt? Pro Audito hilft Ihnen weiter!

In der Regionalen Sprechstunde CI berichtet Prof. Dr. med. Stefan Weder, leitender Arzt und Co-Leiter Otologie und Hörimplantate-Zentrum Inselspital Bern, worauf es beim Cochlea Implantat ankommt, wie eine Operation durchgeführt wird und wie es danach weitergeht.

Martin Urech, eine betroffene Person mit CI-Operation im Sommer 2024, schildert, wie er den Weg zum CI erlebt und welche Erfahrungen er dabei gemacht hat.

Zudem bleibt genügend Zeit, Fragen an die Fachpersonen und Betroffenen zu stellen.

Der Eintritt ist gratis, eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Die Platzzahl ist beschränkt (auf max. 15 Personen).

Anmeldung bis 21. März 2025
Pro Audito Bern
info@proaudito-bern.ch
SMS 077 266 10 17

Regionale Sprechstunde CI
Donnerstag, 3. April 2025
17.30 bis 20.00 Uhr
Belpstrasse 26, 3007 Bern
3. Obergeschoss, Kursraum IGGH, (mit FM-Höranlage und SchriftDolmetscherin)

In Zusammenarbeit mit: INSELSPITAL
UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HÔPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE

Mit freundlicher Unterstützung von:

Advanced Bionics
www.advancedbionics.com
ADVANCED BIONICS

Cochlear AG
www.cochlear.com
Cochlear

MED-EL
www.medel.com
MED EL

bild: Zoe Graham by Unplash

Wanderungen

Wir organisieren leichte Wandertouren von 2½ bis max. 3 Stunden (berechnet nach App «Wanderplaner.ch»).

Jeder ist selber verantwortlich für Reisebillette, entsprechendes Schuhwerk und Kleidung inkl. Regen- oder Sonnenschutz, Picknick und Getränke für unterwegs.

Als Organisator können wir keine Haftung für Unfälle übernehmen; jeder hat eine eigene Unfallversicherung.

Wo möglich werden wir unterwegs in einem Restaurant für Kaffee / Zvieri / Znacht einkehren.

Interessiert? Dann bitte eine Woche vorher per SMS / Whats-App / Threema unter Nr. 079 263 14 79 bei Christoph Künzler anmelden.

Danach werden wir den Angemeldeten das Detailprogramm per SMS / Whats-App / Threema zustellen.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt oder je nachdem eine Woche später durchgeführt.

Kirschblütenwanderung in Baselland

Donnerstag, 10. April 2025

Anreise nach Reigoldswil (509 müM). Wanderung durch den mystischen Graben von Wildenstein-Rifensteinweg nach Titterten, danach auf den höchsten Punkt Gugger mit 690 müM. Über Hügelzüge mit blühenden Kirschbäumen nach Lampenberg (522 müM).

Total 7.7 km. 210 Meter hinauf + hinab. Nach Wanderplaner 2 h 10'.

Rückreise ab Lampenberg

Donnerstag, 8. Mai 2025

Anreise nach Schangnau (930 müM). Wanderung zur Emme hinab (860 müM), dann über Hügel entlang der Emme bis zum wiedereröffneten Hotel-Restaurant Kemmeribodenbad (976 müM) mit den weit herum berühmten Meringues.

Total 8.7 km, 200 Meter hinauf, 155 m hinab.

Nach Wanderplaner 2 h 30'.

Rückreise ab Kemmeribodenbad.

Donnerstag, 12. Juni 2025

Anreise nach Kiental (948 müM). Wanderung entlang der Chiene-Gornerewasser bis zum Tschingelsee (1'151 müM).

Total 5.9 km, 240 Meter hinauf. Nach Wanderplaner 2 h.

Wer noch mag: Wildwasserweg, Griesschlucht, Pochtenfall nach Griesalp (1'409 müM). Zusätzlich 1.5 km, 255 Meter hinauf, 50'.

Rückreise ab Tschingelsee oder Griesalp.

Donnerstag, 10. Juli 2025

Anreise nach Melchsee-Frutt (1'923 müM). Wanderung Melchsee – Tannensee zur Vogelbeobachtungsstation Hengliboden (2'060 müM – Tannalp (1'974 müM).

Zurück mit 'Tschu-Tschu-Bähnli' nach Melchsee-Frutt.

STAY WILD

Total 8.5 km, 240 Meter hinauf, 190 Meter hinab.

Nach Wanderplaner 2 h 25'.

Rückreise ab Melchsee-Frutt.

Bild: www.schweizersee.ch

Bräteln
bei Walter Berger in Spiez

«Muss ich etwas mitbringen?»
«Nur gute Laune!»

Habe dann abgesagt...

BURN IT

Wann Samstag, 9. August 2025, ab 12 Uhr, in Walters Garten

Wo Niesenstrasse 6, 3700 Spiez

Anreise mit ÖV Ab Bahnhof Spiez zu Fuss Richtung Gwatt (Bahnhofstrasse / Thunstrasse, bei Niesenstrasse rechts abbiegen) oder mit Bus-Nr. 1 ab Bahnhof Spiez oder Thun bis Haltestelle Oberlandstrasse

Anreise mit PW Beim Haus hat es keine Parkplätze! In ca. 2 Min. zu Fuss entfernt bei der Firma Wolf hat es beschränkt Parkplätze für ca. 4 PWs.

Mitnehmen Fleisch zum Bräteln und gute Laune. Alles Weitere organisiert Walter.

Unkostenbeitrag Fr. 15.– pro Person für Getränke, Salat usw.

Wetter Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt

Anmeldung bis Dienstag, 29. Juli 2025 an Walter Berger per WhatsApp 079 515 53 18

60*plus*-Nachmittag

ehemals Seniorennachmittag

wow

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet dich: Spielen, Gedächtnistraining, Quiz, Basteln, Diskutieren usw. Bei einem Zvieri lassen wir den Nachmittag ausklingen.

im Treff der Gebärdenkirche, Ahornweg 2, 3012 Bern

1. + 15. April, 13. + 27. Mai, 24. Juni, 22. Juli, 19. August, 9. + 23. September, 7. + 21. Oktober, 4. + 18. November, 2. Dezember

Zeit: 14 bis 16.30 Uhr

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist obligatorisch, bis am Vortag 12 Uhr (SMS oder WhatsApp direkt an Kathrin Bieri).

Unkostenbeitrag inkl. Zvieri Fr. 5.– (kann auch mit Vereinsgutschein bezahlt werden).

Mit ÖV oder Spaziergang vom Hauptbahnhof via Grosse Schanze gut erreichbar.

Die Leiterin Frau Kathrin Bieri freut sich auf Deinen Besuch! Bis bald …

Leitung und Anmeldung:

Kathrin Bieri

Fachperson Aktivierung und Alltagsgestaltung FAA

Vordere Gasse 19
3210 Kerzers

E-Mail: k.bieri@icloud.com
Mobil: 076 587 30 99
Telefon: 031 305 63 36

Fyrabe-Träff

Let's go

Für Arbeitnehmende organisieren wir **neu jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17.30 Uhr** einen Fyrabe-Träff mit Apero und anschliessendem gemeinsamen Nachtessen (fakultativ) ab 18.30 Uhr im schönen, renovierten Restaurant.

Die neuen Anpassungen haben wir gewählt, damit die Werktätigen auch den Weg zu uns finden.

Wir freuen uns weiterhin auch über die Teilnahme unseren lieben pensionierten Kolleg:innen.

SAVE the DATE

Ristorante Pizzeria Cavallo Star
Bubenbergplatz 8, 3011 Bern

Daten 2025:	3. April	7. August
	1. Mai	4. September
	5. Juni	2. Oktober
	3. Juli	6. November

Zeit: ab 17.30 Uhr

Das Ristorante «Cavallo Star» liegt zentral beim Bahnhof Bern und ist gut mit ÖV (Haltestelle Hirschengraben oder Schanzenstrasse) oder dem Auto erreichbar (gebührenpflichtiges Parking «PostParc»).

Im Haus befinden sich diverse Geschäfte, unter anderem der Migros-Supermarkt, der am Donnerstag bis 19 Uhr geöffnet hat.

Donnerstag ist in Bern zudem Abendverkauf bis ca. 20 Uhr, zum Teil sogar bis 21 Uhr.

Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Ich freue mich über ein zahlreiches Erscheinen!
Carole Mori (Organisatorin)

Informationen für gehörlose und hörbehinderte Bewohner:innen in Alters- und Pflegeheime des Kantons Bern.

Der Gaberthüel-Fonds hat zum Zweck, die besonderen Bedürfnisse und Anliegen der gehörlosen und hörbehinderten Heimbewohner und Heimbewohnerinnen zu unterstützen.

Es betrifft vor allem die Teilnahme an Kursen und Veranstaltungen der Hörbehinderten-Vereine (Kurs-, Reise, Verpflegungskosten) sowie Spitalbesuche, Beerdigungen, Arztbesuche etc.

Für weitere Auskünfte wende Dich an unser Vereins-Sekretariat.

IGGH Interessengemeinschaft Gehörlose und Hörbehinderte & Pro Audito Bern

Tag der offenen Türe

Die IGGH und Pro Audito Bern laden ein zum gemeinsamen Tag der offenen Türe.

save the Date

Lernt unsere Vereine kennen, entdeckt unsere Angebote und tauscht euch mit uns aus.

Es gibt spannende Einblicke und viel Zeit für persönliche Gespräche. Leckerer Apéro inklusive!

Kommt vorbei – wir freuen uns auf euch!

Belpstrasse 26
3007 Bern

30. April 2025
Zeit: 14 bis 20 Uhr

Jahresprogramm 2025

Datum			Zeit	Anlass
Samstag	26.	April	14.00 – 16.30	Mitgliederversammlung: Erdgeschoss Belpstrasse 26
Samstag	21.	Juni	ganzer Tag	Vereinsausflug
Samstag	09.	August	ab 12.00	Bräteln bei Walter Berger, Spiez
Samstag	16.	August	16. – 23.08.25	IGGH-Ferienwoche in La Neuveville
Samstag	20.	September		Führung Flühlenmühle, Nähe Gümmenen
Samstag	11.	Oktober	11.00 – 16.00	Filmzmittag: Auditorium Walkerhaus
Samstag	01.	November	08.30 – 15.30	8. Bärner Xundheitsmesse
Freitag	07.	November	18.00 – 22.00	Abendtreff: Plauder- und Spielabend
Sonntag	07.	Dezember	14.00 – 16.30	Weihnachtsfeier KGH Bümpliz

Regelmässige wiederkehrende Anlässe:

Fyrabe-Träff (Achtung neu immer 1. Do im Monat)
im Ristorante Cavallo Star, Bubenbergplatz 8, 3011 Bern
Beginn: ab 17.30 / ca. 18.30 Uhr Nachtessen (fakultativ)

Jeweils Donnerstags,
3.4. / 1.5. / 5.6. / 3.7. / 7.8. / 4.9. / 2.10. / 6.11.

60*plus*-Nachmittag (ehemalig Seniorennachmittag)
im Treff der Gebärdenkirche, Ahornweg 2, 3012 Bern
Beginn: 14.00–16.30 Uhr

Jeweils Dienstags,
1. + 15.4 / 13. + 27.5. / 24.6. / 22.7 / 19.8. / 9.9. + 23.9. /
7. + 21.10. / 4. + 18.11. / 2.12. (Adventsfeier)

Wanderungen
Leichte Wandertouren von 2 bis max. 3 Stunden, ganzer Tag

Jeweils Donnerstags,
10.4. / 8.5. / 12.6. / 10.7. / 14.8. / 18.9. / 16.10. / 13.11.

Save
the Date

Fledermäuse – die Meister der Stille

Was Hörbehinderte mit ihnen gemeinsam haben

Damit wir heute etwas gelernt haben :-)

Fledermäuse sind faszinierende Geschöpfe. Sie hängen kopfüber, fliegen lautlos durch die Nacht und besitzen riesige Ohren – aber wusstet ihr, dass sie tatsächlich „taub" sein können? Sie haben viel mit Menschen mit Hörbehinderung gemeinsam. Doch wie navigieren sie ohne klassische Hörfähigkeit durch die Dunkelheit? Warum sind ihre Ohren so gross? Und was können wir von ihnen lernen?

Die Superhelden der Nacht

Wenn Fledermäuse Menschen wären, wären sie Batman und ein bisschen Sherlock Holmes in einem. Denn sie sehen kaum etwas, hören in einem für uns unmenschlichen Bereich und jagen präzise wie eine Maschine.

Grosse Ohren, grosse Verantwortung

Fledermäuse haben riesige Ohren – und das aus gutem Grund. Sie nutzen die sogenannte Echoortung, auch Echolokation genannt. Ihre Ohren fangen Schallwellen auf, die sie selbst erzeugen, und berechnen anhand der Echos ihre Umgebung. Manche Arten haben so empfindliche Ohren, dass sie sogar das Flattern eines Insektenflügels hören können!
Fun Fact: Einige Fledermäuse haben so riesige Ohren, dass sie sie beim Schlafen zusammenklappen müssen – ansonsten würden sie wie eine Sat-Schüssel aus dem Baum ragen.

Taube Fledermäuse – gibt's das wirklich?

Einige Fledermausarten haben eine reduzierte Hörfähigkeit in bestimmten Frequenzbereichen. Trotzdem kommen sie bestens zurecht, indem sie Schallreflexionen nutzen.
Es gibt sogar Fledermäuse mit beschädigtem Hörsinn, die sich dennoch durch Luftdruckveränderungen und Vibrationen orientieren.
Das zeigt: Fledermäuse sind nicht nur Hör-Spezialisten, sondern auch Meister der Anpassung!

Sehen mit den Ohren – so funktioniert die Echolokation

Fledermäuse sind quasi die Delfine der Lüfte: Sie senden hohe Ultraschalllaute aus, die für Menschen unhörbar sind.
Diese Schallwellen prallen von Objekten ab und erzeugen ein Echo. Anhand dieses Echos berechnet die Fledermaus, wo sich Beute oder Hindernisse befinden.
Ihre Gehirne sind darauf spezialisiert, aus Schall eine Art 3D-Karte ihrer Umgebung zu erstellen – quasi ein eingebautes Fledermaus-Navi.

Was wir von Fledermäusen lernen können

Fledermäuse zeigen uns, dass ein vermeintliches Handicap nicht das Ende bedeutet. Menschen mit Hörbehinderung nutzen oft ähnliche Mechanismen:

Lippenlesen funktioniert ähnlich wie die Echoortung. Visuelle Hinweise helfen beim Verstehen.
Blinde Menschen nutzen teilweise Klickgeräusche, um mit Echoortung Hindernisse zu erkennen.
Moderne Technik bedient sich ebenfalls an Fledermausfähigkeiten: Ultraschall in der Medizin, Sonarsysteme und Blindenhilfen basieren auf demselben Prinzip.

Fledermäuse – die coolsten Nachtflieger
Es gibt über 1400 Fledermausarten – einige sind Vegetarier, andere wahre Flugjäger. Die kleinste Fledermaus (die Hummel-Fledermaus) wiegt weniger als eine Münze!
Manche Fledermäuse haben sogar Nasen in Form von Blättern oder Löffeln – für besseren Schallempfang.
Und nein, Fledermäuse verfangen sich NICHT in euren Haaren – das ist ein Mythos.

Fledermäuse sind wahre Naturwunder. Sie zeigen uns, dass grosse Ohren und aussergewöhnliche Fähigkeiten nicht nur faszinierend, sondern auch lebenswichtig sind.
Ob mit oder ohne perfekten Hörsinn – sie beweisen, dass Anpassung der Schlüssel zum Erfolg ist.
Nächstes Mal, wenn ihr eine Fledermaus seht, denkt daran: Das ist ein kleiner fliegender Superheld mit eingebautem Sonar und einem unschlagbaren Orientierungssinn.

MITGLIED BEI PAB WERDEN

Jetzt beitreten und von
Kursen,
Vergünstigungen,
Infos,
Veranstaltungen
und Publikationen
profitieren.

Scannen Sie den Code, schreiben Sie uns oder rufen an!
Wir informieren Sie gerne!

Pro Audito Bern

Damit wir besser verstehen,
was wir gehört haben.

Pro Audito Bern | Belpstrasse 26 | 3007 Bern | info@proaudito-bern.ch
www.proaudito-bern.ch | 077 266 10 17

DAS F**OHR**UM

hear different

Als Schweizer Online-Plattform für den Austausch von Wissen, Ideen und Informationen rund um das Thema Hörbehinderung bietet DAS FOHR**UM viele Möglichkeiten, um sich virtuell zu vernetzen, zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen.**

5 Gründe, warum DAS FOHR**UM ein unverzichtbarer Bestandteil der Hörbehinderten-Online-Community ist:**

Vielseitige Diskussionen:
DAS F**OHR**UM ist der ideale Ort, um in spannende Diskussionen zu verschiedenen Themen rund um die Hörbehinderung einzutauchen. Egal, ob es um neue Technologien, bewährte Kommunikationsstrategien oder den Umgang mit Alltagsherausforderungen geht – im F**OHR**UM findet ihr Gleichgesinnte, die ihre Erfahrungen teilen und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Viele Communitymitglieder sind Experten auf ihrem Gebiet und teilen ihr Wissen gerne mit anderen.

Feedback und Unterstützung:
Wir legen grossen Wert auf konstruktives Feedback und bieten eine unterstützende Umgebung, in der der User sein Anliegen und seine Fragen ansprechen kann. Egal, ob nach Lösungen für bestimmte Probleme gesucht oder einfach nur ein offenes Ohr benötigt wird – die F**OHR**UM-Community ist für alle da.

Förderung des Zusammenhalts:
Durch das F**OHR**UM stärken wir den Zusammenhalt innerhalb der Community und bringen Menschen mit ähnlichen Interessen, Zielen und Gemeinsamkeiten zusammen. Hier findet man nicht nur Informationen, sondern auch Freunde und Unterstützer, die den User auf seinem Weg begleiten.

Lernen und Entwicklung:
Indem wir unsere Erfahrungen und Lösungen teilen, lernen wir voneinander und entwickeln uns weiter. DAS F**OHR**UM ist eine inspirierende Plattform, auf der wir gemeinsam wachsen und uns gegenseitig unterstützen.

Langfristiger Zugang zu Informationen:
DAS F**OHR**UM dient auch als langfristig zugängliches Archiv. Egal ob Diskussionen, Tipps oder Ratschläge – im F**OHR**UM findet man eine Fülle von Informationen, die auch in Zukunft von Nutzen sein werden.

Hear different! Initiiert von...

Antoinette v. Werdt
Antoinette bewegt sich graziös wie eine Tänzerin durch die täglichen akustischen Herausforderungen.

Christoph Künzler
Christoph steht wie kein Zweiter für Diplomatie und Konsens und ist gefühlt so lange in der Schwerhörigen-Szene dabei wie Grandalf.

Eva Hofstetter
Eva ist ein alter Hase auf dem Hä-wie-bitte?!-Schlachtfeld, aber noch ein Baby in der Hörbehinderten-Szene.

Martin Urech
Martin ist jung und braucht das Gehör. Aber das Leben ist kein Wunschkonzert. Darum ist er im FOHRUM.

Pro Audito
Bern

Grafik & Gestaltung: www.evahofstetter.ch